

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL): Anlage III – Übersicht der Verordnungsein- schränkungen und –ausschlüsse Nummer 12 – Antidiarrhoika

Vom 17. August 2017

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 17. August 2017 beschlossen, die Richtlinie über die Verordnung von Arzneimitteln in der vertragsärztlichen Versorgung (Arzneimittel-Richtlinie) in der Fassung vom 18. Dezember 2008 / 22. Januar 2009 (BAnz. Nr. 49a vom 31. März 2009), zuletzt geändert am 21. September 2017 (BAnz AT 19.10.2017 B3), wie folgt zu ändern:

- I. Die Anlage III der Arzneimittel-Richtlinie wird in Nummer 12 „Antidiarrhoika,“ wie folgt geändert:
 1. Der Buchstabe c:

„c) ausgenommen *Lactobacillus rhamnosus* GG (mind. 5×10^9 koloniebildenden Einheiten/Dosiseinheit) bei Säuglingen und Kleinkindern zusätzlich zu Rehydrationsmaßnahmen“

wird gestrichen.
 2. Die bisherigen Buchstaben d und e werden die Buchstaben c und d.
- II. Die Änderung der Arzneimittel-Richtlinie tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des G-BA unter www.g-ba.de veröffentlicht.

Berlin, den 17. August 2017

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken